

Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Main-Spessart (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

TV Burgsinn : FC 1920 Thüngen
Samstag, 26.11.2022, 19:00 Uhr

Zwei Punkte erobert sich das Team des FC 1920 Thüngen

Großer Jubel herrschte am Samstagabend, als das Schlussspiel Netrval / Besler nach 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste des FC 1920 Thüngen im Match der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Main-Spessart (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) einfuhr. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam TV Burgsinn, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 27:37) hinnehmen musste. Durch diesen, trotz 2 Ersatzspielern errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 7. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 14:0.

Das Spiel lief wie folgt ab: Es dauerte eine Weile, bis Rohleder / Hagedorn ihr 3:2 gegen Hartmann / Schwarz feiern konnten. Ein hartes Stück Arbeit hatten dann Schieder / Herget beim 11:8, 6:11, 8:11, 11:9, 11:6 gegen Netrval / Besler zu verrichten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Balkie / Kress Eitel / Jäger in fünf Sätzen. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Nicolai Rohleder in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Jaron Hartmann. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Nico Netrval konnte Björn Hagedorn anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Zwischenzeitlich musste Andree Schieder zwar einen Satz abgeben, fuhr danach sein Spiel gegen Hans Eitel aber trotzdem sicher mit 12:10, 6:11, 11:7, 13:11 ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Willi Balkie gegen Benedikt Besler verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Das war nichts für schwache Nerven. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Trotz verlorenem ersten Satz drehte Simon Herget das Spiel gegen Thomas Schwarz und gewann in vier Sätzen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Detlev Jäger war für Hans-Jörg Kress am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV Burgsinn und des FC 1920 Thüngen. Nicolai Rohleder konnte daraufhin einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Nico Netrval beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Keinen siebringenden Fuß auf die Erde bekam Björn Hagedorn bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Jaron Hartmann. Ohne Satzgewinn für Andree Schieder verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Benedikt Besler. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Keinen siebringenden Fuß auf die Erde bekam Willi Balkie bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Hans Eitel. Mit 3:1 hatte Simon Herget im Match gegen Detlev Jäger, das im Vorfeld als ausgeglichen eingestuft werden konnte, hingegen die Nase vorn. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wenige Chancen hatte wiederum Hans-Jörg Kress bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Thomas Schwarz. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Betrübt über ihre 2:3-Niederlage gegen Netrval / Besler waren Rohleder / Hagedorn, obwohl sie alles gegeben hatten. Wie ausgeglichen dieses

Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Ein umkämpfter Teamerfolg für den FC 1920 Thüngen war unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TV Burgsinn am 02.12.2022 gegen die SpVgg Adelsberg um Wiedergutmachung, während die Gäste am 01.12.2022 gegen den SV Hausen-Rohrbach versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TV Burgsinn

Doppel: Rohleder / Hagedorn 1:1, Schieder / Herget 1:0, Balkie / Kress 1:0

Einzel: N. Rohleder 1:1, B. Hagedorn 0:2, A. Schieder 1:1, W. Balkie 0:2, S. Herget 2:0, H. Kress 0:2

FC 1920 Thüngen

Doppel: Netrval / Besler 1:1, Hartmann / Schwarz 0:1, Eitel / Jäger 0:1

Einzel: N. Netrval 1:1, J. Hartmann 2:0, B. Besler 2:0, H. Eitel 1:1, D. Jäger 1:1, T. Schwarz 1:1